

## „HERO Day“ – ROTHENBERGER spendet an den Verein „KinderEngel“



Glücklich über die Spende für die Pferdetherapie: die Mitglieder des Vereins „KinderEngel RheinMain“

Foto: Rothenberger

**Kelkheim (kez)** – Seit 2014 zeichnet die TOOLS FOR LIFE Stiftung anlässlich des „HERO Days“ Menschen und Organisationen aus, die sich im Alltag für Menschen und gegen Missstände stark machen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ROTHENBERGER Unternehmensgruppe konnten Vorschläge einreichen, der Stiftungsvorstand wählte aus den Vorschlägen den „HERO“ aus. Die Menschen oder Organisationen erhalten ein Preisgeld, dessen Höhe sich aus der Weihnachts-

spendenaktion „Spenden statt Schenken“ ergibt. In diesem Jahr hat der Verein „KinderEngel RheinMain e.V.“ den HERO Award gewonnen und damit eine Spende über 7.000 Euro. Der Verein setzt sich für Familien mit schwer oder lebensverkürzt erkrankten Kindern und Jugendlichen ein und schenkt ihnen Lichtblicke im Alltag. Mit der Spende wird ein neues und besonderes Projekt gefördert. Es geht um die Trauerbewältigung von Kindern in Kombination mit einer Pferdetherapie.

Trauerbegleiterin und Mitglied des Vereins Lisa Criseo-Brack findet, dass es „ein sehr interessanter Ansatz ist“, da die Pferde die Kinder in allen Bereichen unterstützen und diese die Trauer so besser verarbeiten können. Der „HERO Day“ war wie die Jahre zuvor ein voller Erfolg, die TOOLS FOR LIFE und der Verein „KinderEngel“ konnten sich auch nach der Veranstaltung austauschen und beide Parteien freuen sich auf eine tolle Zusammenarbeit.

## Die Kunst der ‘Wiederentdeckten Moderne’ in Kelkheim

**Kelkheim (kez)** – In der Ausstellung WIEDERENTDECKTE MODERNE in den Räumen der Vergolderei Thomas Müller, Bahnstraße 25, legt die Berliner Salongalerie »Die Möwe« – entsprechend ihrem Galerieprofil – vom 23. Juli bis zum 8. Oktober einen besonderen Schwerpunkt auf die Wiederentdeckung von Künstlerinnen und Künstlern. Diese eint ein gemeinsames Schicksal: In den 1920er und frühen 30er Jahren hatten sie Rang und Namen, zählten zur Avantgarde Deutschlands und lehrten am Bauhaus und an anderen wichtigen Kunstschulen. Ihre Karrieren brachen nach 1933 jäh ab. Viele, der von den Nationalsozialisten verfemten Kunstschaffenden, arbeiteten nach 1945 in der wiedergewonnenen Freiheit mit neuem Schöpferdrang weiter. Nicht immer erhielten sie die ihnen gebührende Aufmerksamkeit. Dank der Qualität ihrer Werke zählen diese Künstlerinnen und Künstler heute zu den jüngsten Wiederentdeckungen. Einer der prominentesten Namen dabei ist Lotte Laserstein (1898-1993). Von ihr ist in der Ausstellung das Werk „Frau mit spitzem Hut“ aus der Zeit um 1940 zu sehen. Die vielbeachtete Ausstellung „Lotte Laserstein. Von Angesicht zu Angesicht“ war 2018/19 im Stadel in Frankfurt zu sehen. Mit Arbeiten von Thilo Maatsch, Albert Hennig, Karl Peter Röhl, Fritz Kuhr und Ida Kerkovius sind auch Künstlerinnen und Künstler vertreten, die am Bauhaus studierten, lehrten oder hospitierten. Ein besonderer Blickfang sind die Skulpturen „Kniende“ und „Aurora“ von Marg Moll (1884-1977). Sie gehört zu der ersten Generation der freischaffenden Bildhauerinnen. Ihre ersten Skulpturen gestaltete sie in Paris unter Anleitung von Henri Matisse – einer der bedeutendsten Künstler der klassischen Moderne. Marg Moll blieb seine einzige deutsche Bildhauerschülerin. Auch die sich in Wiederentdeckung befindende Berliner Künstlerin Jeanne Mammen (1890-1976) ist mit dem großformatigen Bild „Neapolitanisches Kindermädchen mit Federball spielendem Kind“ vertreten. Das im Jahr 1947 entstandene Werk trägt



„Frau mit spitzem Hut“ von Lotte Laserstein

Foto: Salongalerie

Mammens unverwechselbare Handschrift. Während des 2. Weltkrieges hat sie den Mut künstlerisch weiterzuarbeiten und drückt ihre Protesthaltung in einer immer stärker abstrahierten kubistischen Malweise aus, bei der sie sich von Picasso und Juan Gris inspirieren lässt. Das in der Ausstellung präsentierte Ölgemälde ist ein Zeitzeugnis dieser Schaffensperiode. In den Jahren 2017/18 ehrt die Berlinische Galerie Jeanne Mammen mit einer großen musealen Retrospektive. Mit Arbeiten von rund 30 Künstlerinnen und Künstlern zeigt sich in der Ausstellung eine große thematische und stilistische Vielfalt, die in ihrer Zusammenschau eine besondere Lesart erlauben: Sie erscheinen als Ausdrucksträger eines unerschütterlichen Glaubens an die Freiheit der Kunst. Die Kombination aus Kunstpräsentation und Rahmerei hat dabei einen eigenen Charme: Der Arbeitsraum von Thomas Müller verschmilzt mit

der Ausstellung und so entdecken die Besucher zwischen wertvollen antiken Rahmen Kunst-Raritäten der klassischen Moderne und der Kunst nach 1945. Darüber hinaus zeigen in der Ausstellung ausgewählte zeitgenössische Arbeiten der Bildhauerin Emerita Pansová und der Künstlerin Ute Hausfeld, wie Kunstströmungen der klassischen Moderne bis in die Gegenwart nachwirken. So erinnern die klassisch-elegant anmutenden Holzschnitte von Ute Hausfeld in ihrer Formensprache an Ernst Ludwig Kirchner und sind doch ganz modern. Die Handdrucke in kleiner Auflage zeigen unterschiedliche weibliche Charaktere von bescheiden-schüchtern bis selbstbewusst-mondän. **Öffnungszeiten der Ausstellung:** Die Vernissage findet am Samstag, 23. Juli, von 13 bis 16 Uhr statt. Geöffnet ist von Dienstag bis Freitag: 10 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr, Samstag: 10 bis 13 Uhr.



### Henke-Physio®


Das Zentrum für Physiotherapie und Osteopathie in Königstein

Tel: 06174-963938 · info@henke-physio.de · www.henke-physio.de

**Wir haben Betriebsferien vom 25. Juli bis 5. August 2022**

Ab Montag, 8. August 2022 sind wir gerne wieder für Sie da!

Im Unterdorf 6  
65779 Kelkheim



**Zahnarztpraxis**  
Dr. Stefan Gottschalk

**Liebe Patienten, wir machen Urlaub vom 8. August bis 26. August 2022.**

Die Vertretung in dringenden Notfällen übernehmen nach telefonischer Voranmeldung folgende Praxen:

8. August – 12. August 2022: Dr. Kai Inez van Rickelen, Tel. 06195-2326  
15. August – 26. August 2022: Dr. Karin Scheffler, Tel. 06195-3520

Ab 29. August 2022 sind wir wieder für Sie da!  
Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit!

Ihr Praxisteam  
Dr. Stefan Gottschalk



**Moin Moin**

Bahnstraße 5  
65779 Kelkheim  
Telefon 06195 73572  
E-Mail:  
seeloew-kelkheim@web.de

Fisch Bistro Feinkost Meeresfrüchte Partyservice


**Wir haben Urlaub vom 25. Juli bis 8. August 2022**

Am Dienstag, dem 9. August 2022 sind wir wieder für Sie da.

Wir wünschen unseren Kunden eine schöne Sommerzeit und bleiben Sie gesund.

**Initiativgruppe Schlämmer**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelkheim hat am 11. Juli 2022 beschlossen, den Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 194-12 „Vor dem Schlämmer“ vom 7. März 2022 aufzuheben.



Unser Bürgerbegehren war damit erfolgreich. Ein Bürgerentscheid findet nicht statt.

Wir laden alle, die uns unterstützt haben, zu einem Treffen am

**Freitag, 29. Juli 2022, 19.00 Uhr in das Pfarrzentrum in Münster, Am Kirchplatz 11, ein.**

In gemütlicher Runde wollen wir das „Projekt Bürgerbegehren Schlämmer“ ausklingen lassen.

Die Vertrauenspersonen  
Karin Guder – Michael Lederer – Hans-Georg-Sachs

**Über 60 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK**

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

◆ Tank-Reinigung
◆ Tank-Sanierung
◆ Tank-Demontage

◆ Tank-Stilllegung
◆ Tankraum-Sanierung
◆ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56  
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97  
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de  
Oberursel: ☎ 06171/7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122/50 45 88  
Mainz: ☎ 06131/67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104/20 19

Kelkheimer Zeitung

www.Taunus-Nachrichten.de